

NIEDERSCHRIFT Holo GV/004/2018

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 25.09.2018

Hohenlockstedt - Gaststätte "Stadt Hamburg", Kieler Straße 74, 25551
Hohenlockstedt

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:17 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Wolfgang Wein

Mitglieder

Frau Claudia Belitz-Hempel

Herr Udo Bujack

Herr Klauspeter Damerau

Frau Ljubow Ehrhardt

Herr Marko Förster

Herr Carsten Fürst

Herr Rainer Hensschen

Frau Inke Holdorf

Herr Jürgen Klein

Herr Marcus Klingler

Frau Nadja Nolte

Frau Birgit Payonk

Herr Bernd Senne

Herr Katja Settmacher

Herr Tobias Soyka

Herr Thomas Thiessen

Herr Hans-Jürgen Thurau

Herr Siegfried Thurau

Nicht anwesend:

Mitglieder

Frau Sabine Fock

Herr Dieter Thara

Von der Verwaltung:

Herr Peter Hölck

Protokollführung

Gäste:

Herr Uwe Thiem

Herr Christian Mandel, Freiwillige Feuerwehr Lockstedter Lager

Herr Heinz-Dieter Esken, stellv. Vorsitzender des Seniorenbeirates

Herr Frank Ritter

sowie ca. 10 Einwohnerinnen und Einwohner

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Verpflichtung eines Gemeindevertreters und Einführung in sein Amt
- 3 . Anträge zur Tagesordnung
- 4 . Einwohnerfragestunde -Teil 1-
- 5 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 3/2018 vom 21.06.2018
- 6 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 7 . Anfragen der Gemeindevertreter/innen
- 8 . Ehrungen
- 9 . Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges;
hier: Änderung des Fahrzeugtyps und Bereitstellung von Haushaltsmitteln
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst
- 10 . Spende für den Finttag, Entscheidung über die Annahme
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Wein
Vorlage: Holo/036/2018
- 11 . Fortschreibung des Lärmaktionsplans;
hier: abschließender Beschluss
Berichterstatter: Der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses, Herr Förster
Vorlage: Holo/033/2018
- 12 . Verschiedenes
- 13 . Einwohnerfragestunde -Teil 2-

Nicht öffentlicher Teil

- 14 . Abschluss einer Vereinbarung zur Stabilisierung der ärztlichen Versorgung;
hier: Mitteilung einer Eilentscheidung
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Wein
- 15 . Aufstellung eines Gewerbeflächenentwicklungskonzepts;
hier: Vergabe des Auftrags
Vorlage: Holo/037/2018

Öffentlicher Teil**Tagesordnungspunkt 1:****Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Wein eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung einschl. der Ergänzung der Tagesordnung form- und fristgerecht er-
gangen ist.

Darüber hinaus stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2:**Verpflichtung eines Gemeindevertreters und Einführung in sein Amt**

Bürgermeister Wein verpflichtet Herrn Thomas Thiessen durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in seine Tätigkei-
ten ein.

Tagesordnungspunkt 3:**Anträge zur Tagesordnung**

Bürgermeister Wein stellt den Antrag, über folgende Tagesordnungspunkte in
nichtöffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen:

- a) Abschluss einer Vereinbarung zur Stabilisierung der ärztlichen Versorgung;
hier: Mitteilung einer Eilentscheidung

und

- b) Aufstellung eines Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes;
hier: Vergabe des Auftrages

Abstimmungsergebnis (zu a) und b)): einstimmig

Tagesordnungspunkt 4:**Einwohnerfragestunde -Teil 1-**

- a) Herr Kipf spricht dem Bauhof Dank für die kurzfristige Beseitigung einer Stol-
perfalle in der Kieler Straße aus.
- b) Herr Esken fragt als stellv. Seniorenbeiratsvorsitzender nach, wann der Senio-
renbeirat in das Rathaus umziehen kann. Bürgermeister Wein teilt mit, dass er
hierüber unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen des Bürgermeisters“ be-
richten wird.
- c) Herr Esken stellt fest, dass die Gemeinde ihrer Verpflichtung zur Reinigung und
Pflege gemeindlicher Anlagen nicht umfänglich nachkommt. Dieses gilt u. a.
auch für das Wohngebiet der Alexanderkoppel. Bürgermeister Wein führt hier-

zu aus, dass ihm dieses bekannt ist und er diesbezüglich den Bauhof ansprechen wird.

- d) Weiterhin weist Herr Esken darauf hin, dass bei ihm in der Nähe eine Linde bedenklich schief steht und eine Gefahr darstellt. Nach seiner Darstellung hat er hierüber auch den Bauhof informiert, der aber nicht tätig wird. Bürgermeister Wein sagt zu, sich dieser Thematik anzunehmen.

Tagesordnungspunkt 5:

Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 3/2018 vom 21.06.2018

Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 3/2018 vom 21.06.2018 werden nicht erhoben.

Der Protokollführer ergänzt das Protokoll Nr. 3/2018 insoweit, dass die Wahlvorschläge der Fraktionen in der Niederschrift Holo GV/003/2018 vom 21.06.2018 in der Reihenfolge aufgeführt sind, wie diese von den Fraktionen erklärt wurden. Die in der Niederschrift aufgeführte Reihenfolge stellt somit die Wahlreihenfolge dar, die für eine evtl. Stellvertretung maßgebend ist.

Ein entsprechender Verwaltungsvermerk ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Tagesordnungspunkt 6:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Wein teilt folgendes mit:

- a) Derzeit werden am Rand des Sportplatzes Probebohrungen durchgeführt, die der Standortsuche eines neuen Brunnens für die Wasserversorgung dienen. Nach der Wiederinbetriebnahme eines zwischenzeitlich stillgelegten Brunnens ist hinsichtlich der Wasserversorgung im Ort eine deutliche Entspannung eingetreten.
- b) Der Bürgerbus des Amtes Kellinghusen hat seinen Betrieb aufgenommen.
- c) Die Instandsetzungsarbeiten an den Gehwegen im Schäferweg und im Lohmühlenweg sollen bei günstiger Wetterlage bis Ende September 2018 abgeschlossen sein.
- d) Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schl.-H. hat wegen verschiedener Hinweise/Nachfragen erneut die Radwegeoberfläche an der B206 geprüft. Es wurde festgestellt, dass das verwendete Material für Fahrradwege nicht geeignet ist. Eine Änderung ist angedacht, wobei zum konkreten Zeitrahmen jedoch noch keine Aussage getroffen werden kann.
- e) Die Gemeinde hat seit 01.08.2018 eine neue Internetpräsentation. Die Bevölkerung, Vereine und Verbände, Firmen u. ä. werden gebeten, Vorschläge zur Ergänzung bzw. Verbesserung zu unterbreiten.

- f) Am 20.09.2018 hat ein Gespräch mit der Denkmalschutzbehörde und dem von der Gemeinde beauftragten Architekten stattgefunden. Es wurde dabei noch einmal herausgestellt, dass dringend von einer Nutzungsänderung abgeraten wird und es bei einer Verwaltungs- und Büronutzung zu belassen. Kleinere Eingriffe in den Baukörper werden durch die Denkmalschutzbehörde als unkritisch angesehen.
- g) Die Eröffnungsfeier der Hohenlockstedter Pellkartoffeltage findet am 28.09.2018 in der Kartoffelhalle und der Erntedankumzug mit dem Bauern- und Kunsthandwerkermarkt am 30.09.2018 statt.
- h) Frau Holdorf hatte in der Sitzung am 21.06.2018 wegen der Sanierung des Gehweges in der Mittelstraße nachgefragt. Im Einzelnen wurden folgende Fragen gestellt:
- 1) Ist von Seiten des Bauamtes oder des Bauhofes eine Sanierung des Gehweges in der Mittelstraße in 2018 geplant?
 - 2) Ist es dem Bauhof möglich die Schäden selbst zu beseitigen?
 - 3) Reichen die bereitgestellten Mittel in Höhe von 5.000 € aus?
 - 4) Was würde eine Fremdvergabe kosten?
 - 5) Welche Ausführungsmöglichkeiten bestehen, damit die Wurzeln der Birken den Gehweg nicht sofort wieder zerstören?

Die Fragen werden durch das Technische Bauamt wie folgt beantwortet:

Es war geplant, dass die Bereiche, in denen durch die Baumwurzeln der Asphalt im Gehweg aufgebrochen/ hochgedrückt wurde, überarbeitet werden. Dieses ist bei ca. acht Schadstellen, Baumbereiche, der Fall. Die betroffenen Asphaltflächen sind jeweils ca. 1,50 m lang und 1,50 m breit. Hier soll der Asphalt aufgenommen und entsorgt werden.

Die betroffenen Bereiche sind dann mit Glensanda 0/8, Mineralgemisch, aufzufüllen und zu verdichten. Bei späteren Unebenheiten ist eine Neuverdichtung wieder möglich, so dass die Oberfläche dann auch wieder reguliert ist. Hierdurch wird ein erneutes Aufbrechen der Oberfläche verhindert.

Die Arbeiten könnten vom Bauhof, wenn dieser dafür Zeitanteile frei hat, durchgeführt werden. Die Durchführung soll noch in 2018 vorgenommen werden.

Mit den bereitgestellten Mitteln in Höhe von 5.000,00 € könnten die Schadstellen überarbeitet werden. Diese sind auch bei einer Fremdvergabe auskömmlich.

Die vorgenannte Überarbeitung dient vornehmlich der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit des Gehweges in den besagten Bereichen; ist aber keine Dauerlösung. Der gesamte östliche Gehwegbereich der Mittelstraße ist zum größten Teil in einem schlechten Zustand, wobei der Bereich von der Breiten Straße bis zur Poststraße im Verhältnis zum restlichen Abschnitt bis zur Bahnhofstraße in einem überwiegend verkehrssicheren Zustand ist.

Für eine komplette Überarbeitung des ca. 400 m langen und ca. 1,50 m breiten östlichen Gehweges würde ca. 54.000,00 € brutto zu veranschlagen sein.

- i) Frau Settmacher hatte in der letzten Sitzung darauf hingewiesen, dass der Rad- und Gehweg in der Kieler Straße in Höhe der Bäckerei durch die hochgedrückten Baumwurzeln eine Gefahrenquelle darstellt. Hier muss nach ihrer Aussage unbedingt Abhilfe geschaffen werden, damit es nicht zu Unfällen kommt.

Das technische Bauamt führt hierzu aus, dass die Pflasterklinkerfläche durch den Baum und die Wurzeln angehoben wurde. Dieses ist aber nicht mit Stolperkanten verbunden, sondern eher mit einer runden Wölbung. Der besagte Bereich wurde vor einiger Zeit schon überarbeitet.

Um die Gehwegflächen ordnungsgemäß herstellen zu können, müsste der Baum entfernt und die Wurzeln dann entsprechend gefräst werden. Dann kann die Gehwegfläche ohne Auswölbung hergestellt werden.

Da sich der Gehweg teilweise im Eigentum des Landesbetriebes Straßenbau und Verkehr SH befindet, wäre zunächst Kontakt mit diesem aufzunehmen. Auch ist zu klären, wer letztlich für den Baum und den Gehweg zuständig ist.

Die Gemeindevertretung bittet die Verwaltung, die Thematik für den Bau- und Umweltausschuss aufzuarbeiten und dort weiter zu behandeln.

Der Protokollführer teilt darüber hinaus mit, dass die aufgelaufenen Projektkosten zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung in Hohenlockstedt nach Auskunft der Ärztenossenschaft Nord per 17.09.2018 ca. 8.400 € betragen.

Tagesordnungspunkt 7:

Anfragen der Gemeindevertreter/innen

- a) Frau Settmacher weist darauf hin, dass viele Gehwege im Gemeindegebiet sanierungsbedürftig sind, und regt an, dass sich der Bau- und Umweltausschuss hiermit einmal befassen möge.
- b) Herr Förster ist von einem Bürger darauf angesprochen worden, dass unterhalb der Brücke im Holsteiner Wald in Höhe der ehemaligen Försterei mehrere Pfähle herumliegen, die eine Gefahr darstellen.

Tagesordnungspunkt 8:

Ehrungen

Bürgermeister Wein ehrt unter Überreichung einer Dankurkunde und eines Sachgeschenkes Herrn Uwe Thiem für seine 34 jährige ehrenamtliche Tätigkeit für die Gemeinde Hohenlockstedt.

Darüber hinaus sollte auch Herr Björn Rönfeldt geehrt werden, der aber nicht anwesend war. Bürgermeister Wein übergibt die Dankurkunde dem Fraktionsvorsitzenden der IHB-Fraktion mit der Bitte, diese weiterzuleiten.

Tagesordnungspunkt 9:**Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges;****hier: Änderung des Fahrzeugtyps und Bereitstellung von Haushaltsmitteln****Berichterstatter: Der Vorsitzende des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft, Herr Fürst****Beschlussvorschlag:**

Auf Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft beschließt die Gemeindevertretung:

1. Im Rahmen der noch im Jahr 2018 vorzunehmenden verwaltungsseitigen Ersatzbeschaffung des noch im Dienst befindlichen Tanklöschfahrzeuges (TLF16/25) wird als Ersatz nicht wie vorerst geplant ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF) ausgeschrieben, sondern nunmehr ein

Gerätewagen-Logistik (GW-L 2)
mit festverbauter Feuerlöschkreiselpumpe und Wassertank.

2. Die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von

70.000 €

werden in der Form einer überplanmäßig Verpflichtungsermächtigung nach § 84 (1) Gemeindeordnung (GO) bei der Haushaltsstelle 6/2.130000.935710 – VE – (Beschaffung MLF für die OW Lockstedter Lager als Ersatz TLF) bereitgestellt.

Deckungsvorschlag:

Haushaltsstelle 06/2.771000.960500 (Neubau des Bauhofes) – VE –

Die Unabweisbarkeit der Maßnahme wird festgestellt.

Der in der Haushaltssatzung 2018 festgesetzte und genehmigte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung wird nicht überschritten.

3. Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang gebeten,

a) die Ausschreibung des GW-L 2 umgehend durchzuführen

b) sowie ergänzend einen Änderungsantrag beim Kreis Steinburg im Zuge der bereits beantragten Gewährung einer Zuweisung zur Förderung des Feuerlöschwesens nach § 23 Finanzausgleichsgesetz (FAG) zu stellen.

c) Abschließend ist die HHSt. 6/2.130000.935710 entsprechend umzubenennen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 10:**Spende für den Finnentag, Entscheidung über die Annahme****Berichterstatter: Herr Bürgermeister Wein****Vorlage: Holo/036/2018****Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt:

Die Spende der Firma Airbus Defence and Space in Höhe von 2.000,00 € für den Finnentag der Gemeinde Hohenlockstedt wird gemäß § 76 Abs. 4 GO angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**Tagesordnungspunkt 11:****Fortschreibung des Lärmaktionsplans;****hier: abschließender Beschluss****Berichterstatter: Der Vorsitzende des Bau- und Umweltausschusses, Herr Förster****Vorlage: Holo/033/2018****Beschlussvorschlag:**

Auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses beschließt die Gemeindevertretung die unter Mitwirkung der Öffentlichkeit und unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange fortgeschriebene Lärmaktionsplanung gem. § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz für die Gemeinde Hohenlockstedt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig**Tagesordnungspunkt 12:****Verschiedenes**

- a) Herr Klein weist auf Krokus-Pflanzaktion am 07.10.2018 um 15.00 Uhr im Rathauspark hin und wirbt um eine zahlreiche Teilnahme.
- b) Bürgermeister Wein hat einige Bürgerinformationsbroschüren des Amtes Kellinghusen zur Mitnahme ausgelegt.
- c) Darüber hinaus weist Bürgermeister Wein auf die im Rahmen der Sitzung des Amtsausschusses verteilte Übersicht über die vom Technischen Bauamt begleiteten Baumaßnahmen hin. Die Übersicht kann bei Bedarf im Gemeindebüro angefordert werden.
- d) Herr Fürst berichtet, dass
 - der Haushaltserlass für das Jahr 2019 vorliegt,

- für den Bereich der Gemeinde Hohenlockstedt zum 01.08.2018 2 ehrenamtliche Flüchtlingsbeauftragte, und zwar Frau Parthey und Herr Zöller, bestellt wurden und
- die Stelle der Fachamtsleitung des Ordnungs- und Standesamt ausgeschrieben wurde.

e) Herr Förster berichtet über ein Gespräch mit dem Technischen Bauamt über die Abnahme von Gehwegen nach Wiederherstellung im Rahmen der Breitbandkabelverlegung. Die Abnahme sollte nunmehr relativ zeitnah vorgenommen werden, ggf. auch in Teilbereichen.

Tagesordnungspunkt 13:

Einwohnerfragestunde -Teil 2-

Herr Kipf bedankt sich bei der BfH-Fraktion und der CDU-Fraktion über die Aufstellung der Plakate zum Schulanfang. Gleichzeitig kritisiert er die Gemeinde, dass die Spannbänder der Kreisverkehrswacht „Achtung, Schule hat begonnen“ nicht angebracht worden sind. In diesem Zusammenhang weist Herr Kipf auch noch darauf hin, dass die Kreisverkehrswacht in diesem Jahr neue Spannbänder herausgegeben hat.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 14:

**Abschluss einer Vereinbarung zur Stabilisierung der ärztlichen Versorgung;
hier: Mitteilung einer Eilentscheidung
Berichterstatter: Herr Bürgermeister Wein**

Tagesordnungspunkt 15:

**Aufstellung eines Gewerbeflächenentwicklungskonzepts;
hier: Vergabe des Auftrags
Vorlage: Holo/037/2018**

Im Anschluss an den Tagesordnungspunkt 15 wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und Bürgermeister Wein teilt mit, dass

- a) eine Eilentscheidung hinsichtlich des Abschlusses einer Vereinbarung zur Stabilisierung der ärztlichen Versorgung in Hohenlockstedt getroffen wurde und
- b) über die Vergabe eines Auftrages für die Aufstellung eines Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes entschieden wurde.

.....
Vorsitzender
Wolfgang Wein

.....
Protokollführer
Peter Hölck

**Wahl von stellvertretenden Ausschussmitgliedern;
hier: Protokoll der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ho-
henlockstedt vom 21.06.2018**

1. Vermerk:

Das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Steinburg hatte im Rahmen der überörtlichen Prüfung im Jahr 2018 zur Klarstellung darum gebeten, die Wahlreihenfolge der stellvertretenden Ausschussmitglieder deutlicher darzustellen, sofern die Wahl in einer einzigen Abstimmung durchgeführt wird. Dieses war auch zugesagt worden.

In der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung war die Wahl der stellvertretenden Ausschussmitglieder mit einer einzigen Abstimmung durchgeführt worden. Der Protokollführer hat die Wahlvorschläge der Fraktionen in der Niederschrift Holo GV/003/2018 in der Reihenfolge aufgeführt, wie diese von den Fraktionen erklärt wurden. Die in Niederschrift aufgeführte Reihenfolge stellt somit die Wahlreihenfolge dar, die für eine evtl. Stellvertretung maßgebend ist.

2. Mitteilung im Rahmen der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenlockstedt vornehmen

3. Zum Vorgang



Hölck